Stadt Amberg

Marktplatz 11 92224 Amberg



Beschlussvorlage 006/0018/2020 Vorlage-Nr: öffentlich 16.09.2020 Erstelldatum: Aktenzeichen: Ke/Dei Anpassung der Ticketpreise bei öffentlichen Plättenfahrten Referat für Kultur, Sport und Schulen Verfasser: Frau Kober 08.10.2020 Beratungsfolge Kulturausschuss 26.10.2020 Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Anpassung der Preise für die öffentlichen

Plättenfahrten ab

April 2021:

Einfache Fahrt: Erwachsene: 4,00 Euro / Kinder 1,00 Euro Hin-und Rückfahrt: Erwachsene: 7,00 Euro / Kinder 2,00 Euro

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung und

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Im November 2019 wurden vom Personalausschuss die Arbeitsverhältnisse der Beschäftigten der Stadt Amberg, die nicht unter den Geltungsbereich eines Tarifvertrages fallen, neu geregelt. Im Ferienausschuss vom 27.04.2020 wurde weiterhin eine Erhöhung der Bruttostundensätze der Plättenfahrer und Anleger im Amt für Tourismusförderung beschlossen. Die Stundensätze sollen in Zukunft in jeweils zweijährigem Turnus überprüft und in Anlehnung an die Entwicklung der Tarifentgelte angepasst werden.

Auf Grund der steigenden Kosten durch die regelmäßigen Anpassungen der Bruttostundensätze, ist es allerdings auch notwendig, die Preise für die Plättenfahrten regelmäßig zu überprüfen und anzupassen.

2015 fand die letzte Preisanpassung bei den öffentlichen Fahrten statt. Der Ticketpreis für die einfache Fahrt wurde von 2,50 Euro um 0,50 Euro auf 3,00 Euro angepasst. Der ermäßigte Preis für Kinder blieb mit 1,00 Euro bestehen.

Eine weitere Notwendigkeit für die aktuelle Maßnahme ergibt sich durch die generell sehr niedrig angesetzten Preise der öffentlichen Plättenfahrten im Vergleich zum Preis für von Kunden gebuchte individuelle Gruppenfahrten (Sonderfahrten). Bei den aktuellen Tarifen lohnt sich eine einfache Sonderfahrt für den Kunden ab 27 Personen. Kostendeckend aus Sicht der Stadt fährt die öffentliche Plätte ab einer Teilnehmerzahl von 19 Personen. Unter Berücksichtigung der in der Vorlage vorgeschlagenen Tarife rentiert sich die Sonderfahrt (einfache Fahrt) für unsere Kunden bereits ab 20 Personen. Eine Kostendeckung wird dann ab 14 Personen erreicht.

Erfahrungsgemäß entscheiden sich die meisten Gäste für eine Hin-und Rückfahrt. Die Einführung eines Hin-und Rückfahrt-Tickets ist daher aus Sicht der Verwaltung sinnvoll.

Das Angebot der Plättenfahrten auf der Vils ist ein Alleinstellungsmerkmal für die Stadt Amberg. Ein vergleichbares Angebot gibt es nur in Burghausen. Der Preis für 35 Minuten Fahrzeit mit der Plätte beträgt dort 10,00 Euro pro Person.

Vor diesem Hintergrund handelt es sich um eine moderate Erhöhung und eine Optimierung der Ticketstruktur, von der keine negative Auswirkung auf die Fahrgastzahlen zu erwarten ist.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar Fehlanzeige

<u>d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan</u> Fehlanzeige

Personelle Auswirkungen:

Fehlanzeige

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

Die Mehrkosten durch die Anpassung der Bruttostundenlöhne werden auf ca. 2.500 Euro bei gleichbleibender Anzahl der öffentlichen Fahrten geschätzt. Auch die zu erwartenden Erlöse werden durch die Anpassung um ca. 1.000 Euro steigen. Durch die Mehreinnahmen soll der erhöhte Betriebsaufwand gedeckt und das Marketing unterstützt werden.

Zu berücksichtigen ist, dass die Nachfrage bei den öffentlichen Plättenfahrten besonders abhängig von äußeren Einflüssen ist, z.B. vom Wetter. Die Auswirkungen der Corona-Krise sind in den Zahlen 2020 deutlich sichtbar. Die Betriebskosten bleiben jedoch gleich hoch, egal wie viele Personen an den Fahrten teilnehmen.

<u>c)Folgekosten nach Fertigstellung</u> Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich) keine

Alternativen:

Fehlanzeige

Anlagen:

Dr. Fabian Kern Kulturreferent